

Col des Seigneurs - Passo di Tanarello

	geht so gering	schön mittel	super Wahnsinn
Landschaft	[Progressive bar from purple to green]		
Fahrvergnügen	[Progressive bar from purple to green]		
Wanderspäß	[Progressive bar from purple to green]		

	leicht M1/D1	mittel M2/D2	schwer M3/D3	extrem M4/D4
Auffahrt	[Yellow bar]			
Abfahrt	[Yellow bar]			

Land/Region	Italien - Ligurische Alpen
Startort	Col des Seigneurs 2111 m ü. NN
Zielort	Passo di Tanarello 2045 m ü. NN
Routenverlauf	Col des Seigneurs - Col de la Celle Vielle - Strada dei Ladri - Passo di Tanarello
Distanz	28 km
Höchster Punkt	Col des Seigneurs 2111 m ü. NN
Höhe kumuliert	ca. 300 m
Schwierigkeiten	zuerst lange Abfahrt mit überwiegend geringem Gefälle, D1; Abschluß über mehrere Kehren, M1; alles auf Militärpiste ohne fahrtechnische Probleme
Tragestrecken	keine
Gegenrichtung	völlig problemlos
Wegfindung	praktisch nicht zu verfehlen, wenn man sich immer auf der Hauptpiste hält und vor dem Schlussanstieg die Abzweigung nach rechts nimmt
Verkehr	Autoverkehr in Form von Geländewagen kann zumindest an Wochenenden ein Ausmaß annehmen, dass der Fahrspaß erheblich darunter leidet
Landschaft	im ersten Teil der Strecke tolle Karstlandschaft, danach ausgedehnte und hübsche Lärchenwälder, am Schlussanstieg ausgesprochen schattenfreie Gegend
Tipps	genügend Wasser mitnehmen, da die wenigen Wasserstellen sehr stark von Schafen frequentiert werden und dementsprechend der hygienische Standard hier etwas zu wünschen übrig lässt
Befahrung/Bericht	Befahrung am 12.09.2004 / www.trans-albino.de - Tour 2004, 16. Tag

